

# Chronik des Imkervereins Salzburg Aigen (1904-2024)

- 1904** Der Imkerverein Salzburg Aigen wird gegründet  
Mitglieder waren vorwiegend Landwirte
- 1938** Anton Rothauer wird Obmann und bleibt es bis 1978  
Erfolgreiche Wiederbelebung des Imkervereins nach 1945 und  
stetiger Mitgliederzuwachs
- 1959** 29 Imker, 518 Bienenvölker
- 1964** 50 Akazien und 50 Bergahorn-Bäume (vom Landesverband)  
werden zur Verbesserung der Trachtsituation angepflanzt
- 1965** Übernahme der Vereinshütte beim Egelsee
- 1976** Johann Hemetsberger übernimmt den Verein
- 1985** Kalkbrut (eine Pilzerkrankung der Bienenlarven) tritt vermehrt  
auf und ist bis 1992 ein ständiges Thema
- 1988** Die Varroa-Milbe ist da und ihre Bekämpfung beginnt
- 1995** Adolf Thaler übernimmt den Verein  
Das Interesse der Bevölkerung an der Bienenhaltung steigt
- 2008** Wiederaufbau der durch den Orkan „Kyrill“ stark beschädigten  
Vereinshütte am Egelsee
- 2011** Schrofner Stefan übernimmt den Verein  
Einführung regelmäßiger Stammtischabende (einmal im Monat)
- 2014** Franz Ziller wird neuer Obmann
- 2019** Erste Teilnahme am Adventmarkt in Elsbethen
- 2021** Wir haben eine eigene Homepage
- 2022** Bernd Meierhofer wird neuer Obmann  
Gründung des ersten eigenständigen Imkervereins in Salzburg
- 2023** Aufbau der Jugendarbeit (mit akzente Salzburg) + intensive  
Vernetzung (andere Imkervereine, Naturschutzbund ...)  
Wir sind nun auch auf Instagram
- 2024** Erster Fund der asiatischen Hornisse (Vespa Velutina) in  
Österreich (in der Stadt Salzburg)  
Wir sind 120!  
Der Verein ist auf 77 Mitglieder angewachsen  
(31 Frauen und 46 Männer)

